

RISANAFACILE

TECHNISCHES DATENBLATT

Faserverstärkter makroporöser Bio-Leichtputz in Weiß, für die Sanierung von feuchten Mauerwerken im Innen- und Außenbereich



Innen-/Außenbereich



Sackware



Handverarbeitung



Maschinenverarbeitung



Zusammensetzung

RisanaFacile ist ein weißer Trockenmörtel auf Basis von natürlichem Kalk, sulfatbeständigem hydraulischem Bindemittel, Marmorpulver, klassifizierten Sanden, hydrophobem Mittel und speziellen Zuschlagstoffen für die bessere Verarbeitung, Haftung und Diffusionsoffenheit.

Lieferung

- In feuchtigkeitsgeschützten Spezialsäcken zu ca. 25 kg

Verwendung

RisanaFacile wird verwendet als Haftbewurf und Grundputz für die Hand- und Maschinenverarbeitung zur Sanierung von feuchten Mauerwerken.

Untergrundvorbereitung

Das Mauerwerk muss frei von Staub, Schmutz, Salzausblühungen usw. sein. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachsrückstände usw. sowie k Reidende Teile müssen präventiv entfernt werden.

Das Mauerwerk muss vorbereitet werden, indem der vorhandene Altputz mindestens einen Meter über die sichtbar feuchten Stellen hinaus vollständig entfernt wird. Nach sorgfältiger Reinigung des Mauerwerks muss der Untergrund mindestens 12 Stunden vor dem Auftragen des Putzes benetzt werden.

Verarbeitung

RisanaFacile wird mit Putzmaschinen oder im Betonmischer angerührt. Beim Anmischen im Betonmischer wird das Produkt in die entsprechende Menge sauberen Wassers geschüttet (Angaben im Technischen Datenblatt) und über einen Zeitraum von 3 bis 4 Minuten angemischt, und zwar bis zum Erhalt eines homogenen und thixotropen Gemischs. Der Auftrag erfolgt von Hand oder mit der Putzmaschine in Schichtstärken von mindestens 2 cm auf eine Grundschicht als Haftbewurf desselben Produkts. Die Haftbewurfschicht ist vollflächig in einer Schichtstärke von 5-15 mm aufzutragen, je nach Salzgehalt im Mauerwerk, ohne die Oberfläche zu glätten. Nach dem Erhärten der Schicht Haftbewurf das Material in Schichtstärken zu maximal 3 cm auftragen (nach 24 Stunden bei stark salzbelastetem Mauerwerk) und mit der h-Kartätsche abziehen, ohne das Produkt jedoch zu komprimieren. Die Topfzeit des Gemischs beträgt etwa 45 Minuten bei normalen Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen. Vor dem Aufbringen der Beschichtungen ist das Reifen des Putzgrunds abzuwarten.



Hinweise

- Produkt für den professionellen Gebrauch.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- Der frische Putz ist vor Frost und vor rascher Austrocknung zu schützen. Für die Verarbeitung und gute Erhärtung des Mörtels empfiehlt sich eine Mindesttemperatur von +5° C. Unterhalb dieses Wertes würde sich das Abbinden übermäßig verzögern, unter 0° C wäre der frische oder auch noch nicht vollständig erhärtete Mörtel dem Zersetzungsprozess durch Frost ausgesetzt.
- Nach dem Auftragen müssen die Räume bis zur vollständigen Austrocknung entsprechend belüftet werden. Starke Temperaturschwankungen durch das Beheizen der Räume sind zu vermeiden.
- In den Sommermonaten sollten jene Putzflächen, die der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, auch noch einige Tage nach dem Auftragen benetzt werden.
- Für einen maximalen Entfeuchtungseffekt ist es von grundlegender Bedeutung, dass die Endbeschichtung mit höchst diffusionsoffenen Materialien ausgeführt wird.
- Alle Sanierputze erzielen ihre Wirkung bis zur kompletten Salzsättigung der Luftmakroporen. Da der zeitliche Ablauf eines Sättigungsprozesses von Mal zu Mal verschieden ist, kann die Dauer der Sanierwirkung zeitlich nicht vorherbestimmt werden.

RISANAFACILE ist im Originalzustand ohne Beigabe von Fremdstoffen zu verwenden.

Lagerung

Im Trockenem nicht länger als 12 Monate lagern. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Qualität

RISANAFACILE wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

Technische Daten

Spezifisches Trockengewicht	ca. 1.000 kg/m ³
Mindestdicke oberhalb der Schicht aus Haftbewurf	20 mm
Korngröße	< 1,5 mm
Anmachwasser	23-25%
Ergiebigkeit	ca. 10 kg/m ² mit 10 mm Schichtstärke
Festmörtelrohichte	ca. 1.100 kg/m ³
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 1,5 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 3,5 N/mm ²
E-Modul nach 28 Tagen	ca. 5.000 N/mm ²
Dampfdiffusionswiderstandszahl (EN 1015-19)	$\mu \leq 11$ (Messwert)
Koeffizient für die kapillare Wasseraufnahme (EN 1015-18)	$c \geq 0,3$ kg/m ² nach 24 h
Wassereintritt nach dem Versuch zur Wasseraufnahme durch Kapillarität	≤ 5 mm
Wärmeleitzahl (EN 1745)	$\lambda = 0,35$ W/m-K (Tabellenwert)
Festmörtelporosität (Quecksilber-Porosimeter)	> 40%
Entspricht der Norm EN 998-1	R-CSII
Recycling-/Wiedergewehrten/Nebenproduktinhalten	* ZERTIFIZIERUNG VON RECYCLING-/WIEDERGEWEHRTEN/NEBENPRODUKT-MATERIALINHALTEN
	CP DOC 262 VERORDNUNG
	ZERTIFIKAT Nr. P684

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.technica@fassabortolo.com, ES: asistencia.technica@fassabortolo.com, PT: asistencia.technica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.com, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.